

Mutterkuh Schweiz - Betriebskontrolle SwissPrimPorc (SPP)

Erfüllt
 Nicht erfüllt
 Nicht relevant
 Nicht kontrolliert
 Zutreffend

Letzte SPP-Kontrolle: _____ Gesamteindruck: _____

Erfüllung Tierschutz, ÖLN, Raus und BTS obligatorisch¹

Letzte ÖLN-Kontrolle ¹ Datum:
 Letzte TSch-Kontrolle ¹ Datum:
 Letzte RAUS-&BTS-Kontrolle ¹ Datum:

		Bisher	Neu
Mastschweine	Anzahl Plätze²		
Mutterschweine	Anzahl Plätze²		
Eber	Anzahl Plätze²		

Anforderung	
<input type="checkbox"/>	Keine Hinweise auf Nichteinhaltung der gesetzlichen Anforderungen
<input type="checkbox"/>	Einstreu und Entmistung in allen Bereichen ausreichend, Sauberkeit der Tiere erfüllt
<input type="checkbox"/>	BTS-Anforderungen erfüllt (für Zuchtbetriebe ab 1.1.2019)
<input type="checkbox"/>	RAUS-Anforderungen erfüllt
<input type="checkbox"/>	Auslaufjournal vorhanden und nachgeführt (falls kein permanenter Auslauf)
<input type="checkbox"/>	Stall-/Laufhofskizze vorhanden und aktuell, relevante Masse und Flächen sowie max. Tierbesatz eingetragen
<input type="checkbox"/>	Maximale Tierzahl eingehalten
<input type="checkbox"/>	Soja aus nachhaltiger Produktion (von Futtermühle mit Status des Soja-Netzwerk Schweiz)
<input type="checkbox"/>	Ausser Milchnebenprodukten und flüssiger Weizenstärke keine Beiprodukte der Lebensmittelverarbeitung eingesetzt
<input type="checkbox"/>	Keine Zufütterung von wachstumsfördernden Zusatzstoffen, unerlaubten Nebenprodukten und / oder GVO-haltigen Produkten
<input type="checkbox"/>	Mast: Nur Mischfuttermittel von Granovit AG eingesetzt

¹ Es ist das Datum der letzten ÖLN- resp. RAUS/BTS-Kontrolle einzutragen. Das Datum darf länger als vier Jahre zurückliegen. Für Zuchtbetriebe ist BTS ab 1.1.2019 obligatorisch.

² Maximale Tierzahl, welche im Stall gesetzeskonform gehalten werden kann.

Betrieb: _____

Telefon _____

Wegbeschreibung

<input type="checkbox"/>	Frischwasser permanent zur Verfügung
<input type="checkbox"/>	Mast: Herkunft aus anerkannten Zuchtbetrieben
<input type="checkbox"/>	Zucht: nur Einsatz von Muttertieren der Rassen Schweizer Edelschwein, Schweizerische Landrasse oder Kreuzung dieser beiden Rassen
<input type="checkbox"/>	Zucht: nur Einsatz von ESV-Ebern für Mastferkelproduktion
<input type="checkbox"/>	Behandlungsjournal vorhanden und nachgeführt (zusätzlich Inventarliste und Vereinbarung mit Tierarzt falls TAM auf Vorrat abgegeben werden)
<input type="checkbox"/>	Kein unerlaubter Medikamenteneinsatz
<input type="checkbox"/>	Kastration gemäss Tierschutzverordnung
<input type="checkbox"/>	Kein Folligon-Einsatz (Wirkstoff PMSG)
<input type="checkbox"/>	Keine Schwänze coupiert, keine Zähne gebrochen
<input type="checkbox"/>	Tiere mit offizieller Ohrmarke gekennzeichnet

Bemerkungen:

Das Kontrollresultat entspricht der nicht abschliessenden Überprüfung der Anforderungen anhand von Stichproben zum Zeitpunkt der Kontrolle. Daten wie Abstammung, Herkunft und Schlachtalter der Tiere werden ab EDV-System kontrolliert.

Befund		
Anerkannt	<input type="radio"/>	(ab)
Befristet anerkannt	<input type="radio"/>	bis
Liefersperre	<input type="radio"/>	ab bis
Ausschluss	<input type="radio"/>	ab

Datum Kontrolle unangemeldet angemeldet

Von ... bis... Gesamteindruck

Inspektor: Produzent

Rekursmöglichkeit: Ist der Produzent mit dem Vorgehen oder den Ergebnissen der Inspektion nicht einverstanden, kann er bis spätestens **3 Tage** nach der Inspektion schriftlich Rekurs einreichen bei: beef control, Stapferstrasse 2, 5201 Brugg. Rekurse haben keine aufschiebende Wirkung. Erfolgt in der gesetzten Frist kein schriftlicher Rekurs, gelten die Feststellungen auf diesem Kontrollbericht als anerkannt.